

Die Facharbeit als komplexe Leistung in der Klasse 10 **Hinweise für Schüler und Lehrer**

Rechtliche Grundlagen der Facharbeit am Gymnasium

Die Facharbeit als komplexe Leistung ist obligatorischer Bestandteil für das Ablegen eines erfolgreichen Abiturs nach SOGYA §26 (5) „Leistungsnachweise/Komplexe Leistung“. Seit dem Schuljahr 2021/2022 wird die Facharbeit am Léon-Foucault-Gymnasium in der Klassenstufe 10 geschrieben.

Hinweise für Schüler: Die Bedeutung deiner Facharbeit

Deine Facharbeit ist die erste eigenständige wissenschaftliche Arbeit und dient explizit der Vorbereitung auf die Studierfähigkeit.

In Anbetracht dieser Bedeutung hat die Facharbeit am Léon-Foucault-Gymnasium den **Rang einer Klassenarbeit** bzw. wird in Fächern ohne Klassenarbeiten im sonstigen Bereich doppelt gewertet.

Alle Lehrer unseres Gymnasiums sichern dir

- die Begleitung,
- die Betreuung nach wissenschaftlichen Kriterien während deiner Vorbereitungs- und Arbeitsphase
- sowie eine transparente Auswertung und Bewertung zu.

Du erlernst im Deutschunterricht und in Tutorien

- Fähigkeiten zur Informationsbeschaffung,
- selbstständiges, strukturiertes Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit, von der Themenwahl bis zur Präsentation,
- das problemorientierte Auseinandersetzen mit unterschiedlichen Denkweisen, Materialien und Literatur sowie
- das korrekte Zitieren und das Erstellen von Fußnoten auf Literatur- und Onlinequellen.

Du berücksichtigst

- eigenständige Terminvereinbarungen mit deinem Betreuer
- Einhalten der Terminalschiene
- Einbringen konkreter Themenvorschläge (inklusive Eigenanteil)

Wir wünschen dir für deine erste wissenschaftliche Arbeit viel Erfolg!



Zeitplanung

Arbeitsschritte	Termine
Einweisung aller Schüler durch Herrn Wegerich in der Aula, Erhalt des Handouts über Lernsax	05. August 2024, (Aula)
Suche eines betreuenden Fachlehrers <u>und</u> Beginn der Recherche zum ausgewählten Thema	06. August bis 23. August 2024
1. Pflichtkonsultation Vorschlag des Schülers zu einem konkreten Thema und Absprachen mit dem Fachlehrer zur weiteren Organisation der Arbeitsphase	26. August bis 30. August 2024
Abgabe des Formblattes bei Herrn Wegerich	bis Freitag, 30. August 2024
→ SCHREIBEN DER FACHARBEIT	29. August bis 11. Dezember 2024
2. Pflichtkonsultation <u>Inhalt:</u> Vorlegen des 1. Entwurfs der Gliederung und der Ideen zum Eigenanteil	KW 38 (16. bis 20. September 2024) (Termin nach individueller Absprache zwischen Schüler und Betreuer)
Leseprobe schreiben (1-2 Seiten des Hauptteils und Berücksichtigung aller formalen Kriterien)	bis 20. Oktober 2024
3. Pflichtkonsultation <u>Inhalt:</u> Besprechen der im Vorfeld vorgelegten „Leseprobe“ zu einem ausgewählten Gliederungspunkt	KW 44/45 (21. Oktober bis 1. November 2024) (Termin nach individueller Absprache zwischen Schüler und Betreuer)
ABGABE DER FACHARBEIT beim Betreuer im Hefter und digital im PDF-Format	Montag, 11. Dezember 2024
4. Pflichtkonsultation <u>Inhalt:</u> Auswertung der schriftlichen Arbeit und Absprachen zur Präsentation	Zeitraum: 20. Januar bis 3. Februar 2025 (Termin nach individueller Absprache zwischen Schüler und Betreuer)
Individuelle Vorbereitung der Verteidigung und Erstellung der Präsentation	bis 17. März 2025 (weitere Konsultation mit Betreuer möglich)
Durchführung der Präsentation: Zentral angesetzter Termin nach Aushang, Verteidigung der FA vor einer Kommission mit Festlegung der Gesamtnote	17. bis 28. März 2024
Erhalt eines Zertifikates	27. Juni 2025 (Übergabe durch den Klassenlehrer)

Aufbau einer Facharbeit

Die Facharbeit enthält folgende Teile:

Titel- oder Deckblatt (siehe Beispiel am Ende, liegt im Lernsax-Ordner vor)

Das Deckblatt ist das „Gesicht“ der Facharbeit. Es muss folgende Angaben enthalten:

- Thema der Arbeit
- Name des Verfassers, Schule, Klasse
- Name des Betreuers
- Ort und Datum der Abgabe
- ohne Angabe einer Seitenzahl

Inhaltsverzeichnis

Die Gliederung weist den logischen und folgerichtigen Aufbau der Arbeit aus. Im Prozess der Entstehung der Facharbeit entwickelt sich diese Gliederung zu einem Inhaltsverzeichnis. Dieses enthält alle wesentlichen Elemente der Arbeit mit einer Seitenangabe.

Das Inhaltsverzeichnis selbst erhält keine Seitenzahl und wird nicht mit aufgeführt.

Einleitung

- Worum geht es in der Arbeit?
- Unter welcher Leitfrage/Problemstellung wurde das Thema bearbeitet?
- Welche Aspekte wurden schwerpunktmäßig behandelt? Warum?
- Wie hat sich die Literaturlage dargestellt? Welche Sekundärliteratur wurde benutzt?
- Haben sich Ansprech- oder Interviewpartner gefunden?

Möglich sind zum Beispiel Aussagen zur Entstehung der Arbeit oder **zur persönlichen Motivation der Themenwahl**, die verwendeten Analysemethoden sowie die Zielsetzung begründet.

Hauptteil

Der Hauptteil besteht aus:

Theoretische Grundlagen

- Vorbetrachtungen, die notwendig sind, um das Thema zu verstehen
- Dazu gehören ausgewählte Fachbegriffe und Definitionen aus der Fachliteratur
- Darstellung fachwissenschaftlicher Inhalte

Eigenanteil

- Untersuchung des Themas mit einer selbstgewählten Methode
- Erläuterung und Begründung der Methode oder des Produktes
- Dies sollten/könnten u.a. sein:

Fachbereich	Möglicher Eigenanteil
Naturwissenschaften	Eigene Beobachtungen und / oder Experimentieren
Gesellschaftswissenschaften (u.a. Sprachen, Geschichte, Ethik)	Zeitzeugeninterviews, Befragungen, Vergleich von Epochen
Literatur und musisch-künstlerischer Bereich	Erstellung eigener Werke, Vergleich von Epochen

Fazit

- Bezugnahme zur Einleitung (Rahmenbildung)
- Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse
- Grenzen der Untersuchung
- Reflexion (z.B. aufgetretene Probleme, gelungene Aspekte)
- weiterführende Fragen

Insgesamt sollten von der Einleitung bis zum Fazit zwischen zehn und 15 Seiten geschrieben werden.

Literatur- und Quellenverzeichnis

Für alle wörtlichen und sinngemäßen Zitate sowie alle anderen im schriftlichen Teil der Arbeit verwendeten Materialien (Bilder, Grafiken, Karten, Karikaturen) muss man eine vollständige bibliografische Angabe im Literatur- und Quellenverzeichnis nachweisen. Sollten in der Arbeit häufiger Abkürzungen verwendet werden, so ist in Absprache mit dem Fachlehrer auch ein Abkürzungsverzeichnis zu erstellen. Dies wird zwischen Gliederung und Einleitung eingefügt und muss in der Gliederung aufgeführt werden. Du findest Hinweise zum Zitieren auf Lernsax.

Anhang

Der Anhang enthält alle Materialien, die das Verständnis der Arbeit erleichtern. Das können Grafiken, zusätzliche Informationen sowie Tabellen mit eigenen Messergebnissen, ein Experteninterview, Beispiele für Fragebögen, Programme und vieles mehr sein. Diese sollten immer um Bildunterschriften ergänzt werden.

Im Hauptteil muss immer mit Fußnoten darauf verwiesen werden.

Eigenständigkeitserklärung (= Extrablatt als letzte Seite)

Die Eigenständigkeitserklärung ist obligatorischer Bestandteil der „Komplexen Leistung“.

Sie bestätigt, dass die eigene Arbeit kein Plagiat ist, also nicht abgeschrieben wurde, ohne die Quellen zu kennzeichnen. Auch wenn man vergisst, einzelne Absätze zu kennzeichnen oder Aussagen wortwörtlich ohne Zitatmarkierung übernimmt, handelt es sich um Betrug. Der Fachlehrer wird die digitale Variante der Komplexen Leistung mit entsprechender Software prüfen. Sollten dort Auffälligkeiten bestehen, gilt dies als nichterbrachte Leistung und damit § 31 SOGYA:

„Werden bei Leistungsnachweisen unerlaubte Hilfsmittel benutzt oder wird auf eine andere Weise getäuscht, bewertet die Fachlehrkraft diese in den Klassenstufen 5 bis 10 mit der Note „ungenügend“ und in den Jahrgangsstufen 11 und 12 mit 0 Punkten. Dies ist auf der schriftlichen Arbeit zu vermerken. Bei einem Versuch kann entsprechend verfahren werden.“ Dann muss der Schüler eine Facharbeit in den Klassen 11 oder 12 schreiben, die als zusätzliche Klausurnote gewertet wird.

Die Eigenständigkeitserklärung wird mit Vor- und Nachnamen unterschrieben. Sie lautet:

Ich versichere hiermit, dass ich die vorliegende Facharbeit eigenständig angefertigt und nur die angegebenen Hilfsmittel benutzt habe. Alle Formulierungen und alle Stellen, die dem Wortlaut oder dem Sinn nach anderen Werken entnommen sind, habe ich als solche kenntlich gemacht.

Ort, Datum

Unterschrift

Formale Anforderungskriterien

- Heftung: Hefter (keine Klarsichthüllen)
- Papier: weiß, DIN A4, einseitig beschrieben
- Umfang: 10 – max. 15 Seiten (ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Anhang)
- Seitenränder: 2,5 cm oben, 2 cm unten, 3,5 cm links, 3 cm rechts
- Schriftart: Arial, Calibri
- Text: 11 pt, 12 pt (Calibri), anderthalbzeilig, Blocksatz
- Inhaltsverzeichnis: 11 pt, 12 pt (Calibri) Seitenangabe mit Nummerierung (automatisch zu erstellen)
- Bildunterschriften Zitate: mind. 8 pt
- Überschriften: linksbündig, 1. Ebene 16 pt, 2. Ebene 14 pt, fett
- nur Teilüberschriften wählen, wenn mindestens zwei Unterpunkte folgen
- alle Seiten, einschließlich des Anhangs, fortlaufend nummerieren, Titelseite und Inhaltsverzeichnis ohne Nummer
- Abkürzungen vermeiden, bei zahlreichen fachspezifischen Abkürzungen und Einheiten wäre ein Abkürzungsverzeichnis einzufügen
- Eigenständigkeitserklärung mit Hand unterschreiben

Bewertung

Die zu erbringende komplexe Leistung besteht aus einem schriftlichen Teil und einem mündlichen Teil (zentrale Präsentationsveranstaltung vor einer Kommission). Der schriftliche Teil umfasst 70 Punkte, die Präsentation ergibt 30 Punkte. Die Gesamtpunktzahl ergibt die Note. Zusätzlich erhältst du am Ende des Schuljahres ein Zertifikat für deine Leistung. Solltest du nicht zur Präsentation antreten, so gilt die Facharbeit ebenfalls als nicht bestanden.

Die Facharbeit selbst hat den Wert einer zusätzlichen Klassenarbeit bzw. wird doppelt gewertet in Fächern ohne Klassenarbeit.

Die Bewertung der Facharbeit erfolgt nach **folgenden Kriterien:**

Der betreuende Fachlehrer begründet die Notengebung durch ein Punkteraster. Die Bewertungsrichtlinien werden dem Schüler vor dem Schreiben der Facharbeit durch den betreuenden Fachlehrer bekanntgegeben.

Formales	
<ul style="list-style-type: none"> • äußere Form • Gliederung • Kennzeichnung der Zitate • Quellenverzeichnis 	ca. 15%
fachspezifische Darstellung	
<ul style="list-style-type: none"> • sprachliche Richtigkeit (Orthografie, Grammatik) 	ca. 15%

<ul style="list-style-type: none"> • sprachliche Darstellung (Formulierung, Logik, Wesentliches, ...) • Fachsprache 	
Arbeitsprozess	
<ul style="list-style-type: none"> • Qualität und Vorbereitung auf Konsultationen 	ca. 10%
fachwissenschaftlicher Inhalt	
<ul style="list-style-type: none"> • Einleitung • Bearbeitung des Themas • Darstellung der theoretischen Grundlagen • Zusammenfassung 	ca. 40%
Eigenanteil	
<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung und Interpretation der eigenen Ergebnisse • Zusammenhang mit Fachwissenschaft darlegen • Erläutern der Ziele und Vorgehensweise der eigenen Untersuchung • Reflexion 	ca. 20%

Die zu erteilenden Prädikate entsprechen der erteilten Gesamtnote:

Gesamtnote	Prädikat
1 PLUS	Ausgezeichnet
1-	Sehr gut
2	Gut
3	Befriedigend
4	Ausreichend
5	Mangelhaft

Bei einer nichterbrachten Leistung gilt § 31 SOGYA:

„Werden bei Leistungsnachweisen unerlaubte Hilfsmittel benutzt oder wird auf eine andere Weise getäuscht, bewertet die Fachlehrkraft diese in den Klassenstufen 5 bis 10 mit der Note „ungenügend“ und in den Jahrgangsstufen 11 und 12 mit 0 Punkten. Dies ist auf der schriftlichen Arbeit zu vermerken. ³Bei einem Versuch kann entsprechend verfahren werden.“ Dann muss der Schüler eine Facharbeit in den Klassen 11 oder 12 schreiben, die als zusätzliche Klausurnote gewertet wird.

„DECKBLATT“ (Beachte: ohne Seitenzahl!)

Léon-Foucault-Gymnasium Hoyerswerda

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 20

02977 Hoyerswerda



Facharbeit

im Fach ...

Betreuerin: ...

Thema:

„Hauptthema/Titel“

(Ergänzungen zum Titel)

Name

Vorgelegt von:

Adresszeile 1

Adresszeile 2

E-Mail-Adresse:

Klasse: ...

Schuljahr: 2024/2025

Abgabedatum: 11. Dezember 2024

Formblatt: Thema und Betreuung der Facharbeit

Abgabe durch den Fachlehrer bis 30. August 2024 bei: Herrn Wegerich

Name des Schülers:

Klasse:

Gewähltes Fach:

Betreuender Fachlehrer:

Thema der Facharbeit:
.....
.....
.....

Das Thema wurde besprochen und konkretisiert.

Es ist hiermit bestätigt:

Unterschrift des Schülers

Unterschrift des betreuenden Fachlehrers

Hoyerswerda,
(Datum)